

Handreichung für die Anregung zur Verleihung einer Auszeichnung

Viele der ehrenamtlich aktiven Menschen in unserem Land setzen sich bereits jahrelang und in einem ganz erheblichen zeitlichen Umfang für andere ein. Sie kennen einen solch ehrenamtlich besonders aktiven Menschen und wollen ihn für die Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland anregen? Dabei kann Ihnen diese Handreichung helfen.

Die Verleihung einer Auszeichnung wird angeregt für:	Anregende Stelle/Person:
Name, Vorname	Bezeichnung/Name, Vorname
Geburtsdatum*, Geburtsort*	Institution/Unternehmen
Geburtsname*	
Beruf*	
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)

*soweit bekannt

Auf folgendes möchten wir noch hinweisen:

- Die reine Erfüllung von Berufspflichten bzw. die tadelsfreie Erfüllung von Dienstpflichten von Angehörigen des öffentlichen Dienstes oder die Übernahme ehrenamtlicher Tätigkeiten allein genügen nicht für eine Verleihung. Die ehrenamtliche Tätigkeit muss mit großem persönlichem Einsatz unter Zurückstellung eigener Interessen längere Zeit ausgeübt worden sein.
- Aus Gründen der Vertraulichkeit und um keine falschen Erwartungen zu wecken, soll der Vorgeschlagene nicht in die Anregung einbezogen werden.
- Es können nur **Einzelpersonen** vorgeschlagen werden, Ehrungen von Gruppen sind nicht möglich.

Möglichst ausführliche **Schilderung der Verdienste**
(Art und Umfang des ehrenamtlichen Engagements, besondere Projekte,
wahrgenommene Ämter etc.):

Referenzpersonen (soweit bekannt, bitte möglichst mit Anschrift bzw. Kontaktdaten):

Datum/Unterschrift
ggf. Stempel der Institution/Unternehmen

Gern können Sie ein weiteres Blatt anfügen, wenn der Platz hier nicht ausreicht.

Bitte übersenden Sie Ihre Anregung an die Staats- bzw. Senatskanzlei des Bundeslandes, in dem die zu ehrende Person wohnt; **für Mitbürgerinnen und Mitbürger in Baden-Württemberg also an das Staatsministerium Baden-Württemberg, Richard-Wagner-Straße 15, 70184 Stuttgart.**